

Rock'n'Roll-Tour

in die ehemalige U.S. Air Base
von **Johnny Cash**

★ mit **Cash-Historie**
von Herbert Wintersohl



★ mit **Oldtimer-Corso**

★ mit **Live-Musik** und
Johnny-Cash-Hits an den Orten,
wo die Songs entstanden sind

Sa 05.05.*
23.06.*
14.07.*
06.10.* **18**

* mit **Johnny Beat** - Rock for Cash

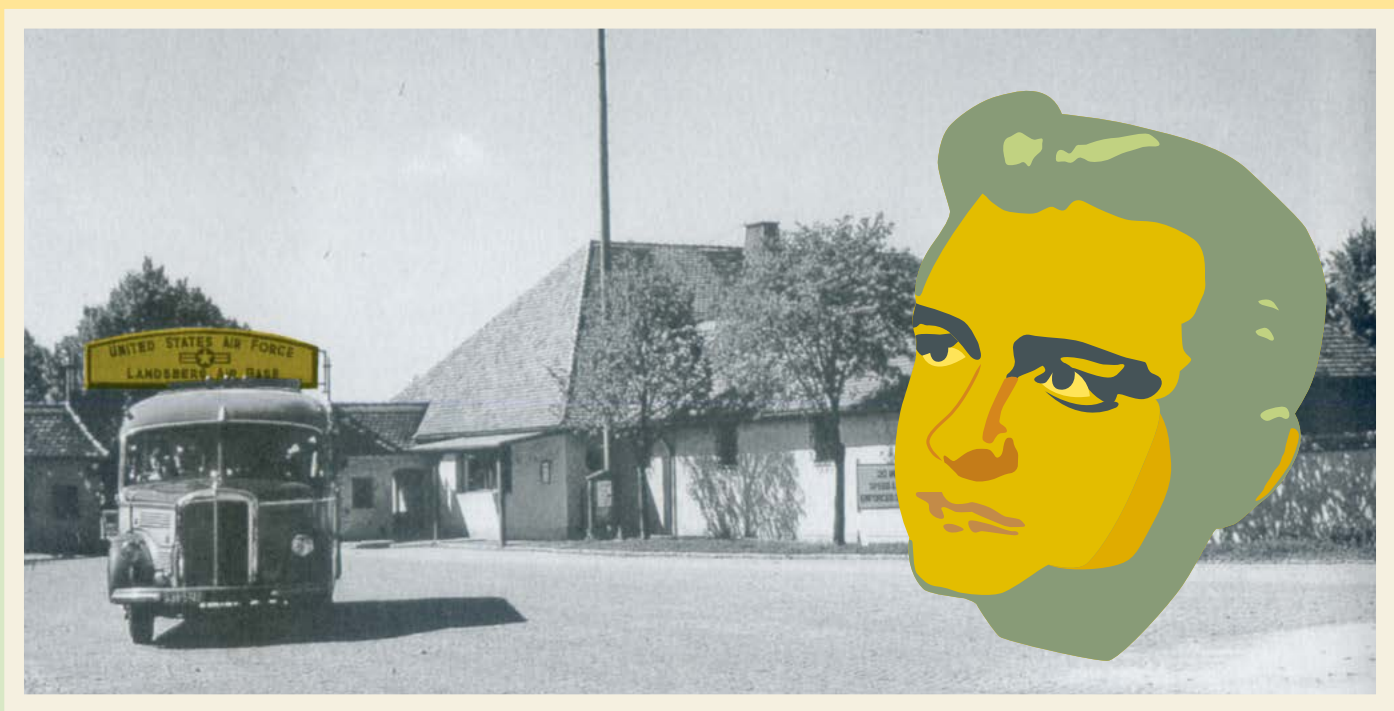
* mit **Erik & The Peacemakers** + Rock'n'Roll-Nachwuchs

* mit **Barry Winters** - Strictly Cash

* mit der **Cash Carter Show** - The Johnny Cash Tribute Show



Besuch der ehemaligen U.S. Air Base von Johnny Cash



★ **Zeitreise in die 50er-Jahre** ★

Johnny Cash in Deutschland 1951-54

★ **Besuch der Kaserne von J.R. Cash** ★

Außergewöhnliche Führung und Geschichten

★ **Live-Musik mit Johnny-Cash-Songs** ★

Einfahrt im eigenen Oldtimer erlaubt

★ **Hier hat Cash als Musiker gestartet** ★

Letzte Möglichkeit vor Schließung

Ticket für die Tages-Tour: EUR 39,00

In Bayern kaufte sich Johnny Cash seine erste Gitarre. Und hier hatte er die allerersten Auftritte in seiner langen Musikgeschichte ★



Johnny Cash war bei seiner Arbeit als Funker bei der „12th Radio Squadron Mobile“ einer der Besten ★

Er war auf der U.S. Air Base in Penzing (Landsberg) von 1951 bis 1954 stationiert ★

In der Kaserne hatte er viel Zeit Gitarre zu üben und mit seinen Kameraden zu musizieren. In Penzing fasste er den Entschluss, sein Leben vollkommen der Musik zu widmen ★



Das Foto zeigt Johnny Cash am Pool in Penzing. Unglaublich – es sieht noch genauso aus wie früher



Dank Herbert Wintersohl erleben wir die Geschichte von Johnny Cash auf eine einzigartige Weise

Hier ist Johnny Cash täglich ein- und ausgegangen – wir besuchen sein Zuhause in der Kaserne



Wir dürfen im eigenen Auto durch das historische Gelände fahren – ein besonderes Erlebnis



Im „Officers Club“ hatte Johnny Cash seine ersten Auftritte als Musiker

Die Musiker der Rock'n'Roll-Touren



Barry Winters –
Strictly Cash, the Johnny Cash tribute ★

Barry Winters and Lucky Dean Luciano –
the Memphis Bandits ★



Die „Folsom Prison Band“ – sie hatten die große Ehre den „Folsom Prison Blues“ am 14. Oktober 2017 im Soldatenkino zu spielen. Hier hatte Johnny Cash genau 66 Jahre (und einen Tag) zuvor den Gefängnisfilm „Inside the walls of Folsom Prison“ gesehen ★



Gus Backus und sein Sohn Jeffrey spielten „Blues Suede Shoes“ – die Idee zu dem Song ist hier in der Kaserne entstanden. Gus ist der einzig noch lebende Musiker der „Del Vikings“ – mit dieser R&B-Band erhielt er 1957 eine Goldene Schallplatte für den Song „Come go with me“ ★



Der „Oktober Folk Club“ spielt die frühe „Popmusik“ – die Songs aus Zeiten von Jimmy Rogers und der Carter Family ★



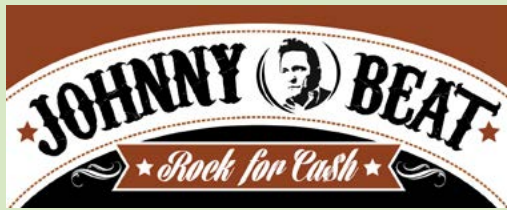
Heinrich Doc Wolf ★



Jesse Cole ★

05.05.2018

Johnny Beat – Rock for Cash



Johnny Cash – ein kleinster gemeinsamer Nenner? Von wegen. Auf den „Man in Black“ können sich allenfalls viele einigen. So auch die Mitglieder dieser ganz besonderen Johnny-Cash-Tribute-Band, die sonst in den verschiedensten musikalischen Gegenden und Epochen der Musikgeschichte daheim sind. Wenn sie aber gemeinsam auf der Bühne stehen, dann ehren sie das Vermächtnis dieses untypischen, unbequemen Country-Stars auf sehr passende Art und Weise. Sie interpretieren Cash in einer staubtrockenen Mischung aus Punkrock und Rock'n'Roll, mit angezerrten Gitarren und drückend rockendem Schlagzeug. So, wie es der Meister vermutlich selbst getan hätte, hätte er seinerzeit das Equipment der heutigen Zeit zur Verfügung gehabt.

Für Lead-Gitarrist und Cash-Verehrer Michael Herkner ist die Sache eigentlich glasklar: Um dem kraftvollen, kantigen Boom-Chicka-Boom-Sound aus Cashes Anfangstagen zeitgemäß nahezu-kommen, braucht es eine ziemlich naturbelassene Gitarre, mit der man einem breitschultrigen Verstärker ein bissiges Knurren entlockt. Eine knochentrockene Rhythmustruppe lässt dem Freight-Train-Sound tatsächlich die Wucht eines Güterzugs angedeihen, während sich Sänger Andreas Sedlmeir ganz auf die tiefsinnigen Texte des unbequemen Country-Stars konzentrieren kann.

„Johnny Beat“ sind keine normale Coverband, sie verwalten das Erbe der Country-Ikone zeitgemäß, innovativ, mit Power – und allem gebotenen Anstand. Johnny Beat rocken für den größten gemeinsamen Nenner: Johnny Cash.



23.06.2018

Erik & The Peacemakers



„Erik & The Peacemakers“ ist eine authentische, 3 köpfige, Westernswing, Country und Rockabilly Formation, aus dem Landkreis Starnberg.

Mit über 1.000 Auftritten sind die Musiker Tom Losch (voc/leadgit) und Stefan Berchtold (voc/ bass) unter Bandleader und Musikpreisträger Erik Berthold (voc/git), seit mehr als 20 Jahren, auf internationaler Ebene „On The Road“.

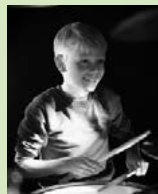
Gerockt werden Songs mit akustischen Gitarren und Kontrabass, im Stil vom Johnny Cash Film „Walk the Line“. Originelle Showeinlagen sowie Rocking Fifties Feeling, mit Mini- maltechnik garantiert.

+ Rock'n'Roll-Nachwuchs

The Acoustic Corner Allstars



Lea Berthold



Linus Berthold



Louis Berthold



Kyria Möbus



Tim Bocksberger



Max Müller

The Acoustic Corner Allstars wurden 2011 gegründet. Damals waren die Mitglieder zwischen 5 und 7 Jahren alt.

Das Repertoire reicht von deutschen Cover-Songs von „Die Ärzte“ über „Tote Hosen“ bis hin zu Eigenkompositionen. Ihren ersten Auftritt hatte die Band beim 100-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Gauting in einem Bierzelt. Seither sind jedes Jahr zwischen 8-25 Auftritte dazugekommen, z.B. auf der Freiwilligenmesse München im Gasteig, bei den Starnberger Jugend- und Kulturtagen, beim Corso Leopold in München, Kulturspektakel Gauting.

Die Band-Mitglieder sind (Stand 03.2018):

Lea Berthold, 14 Jahre: Vocals

Kyria Möbus, 13 Jahre: Vocals

Linus Berthold, 12 Jahre: Drums

Louis Berthold, 13 Jahre: Gitarre + Gesang

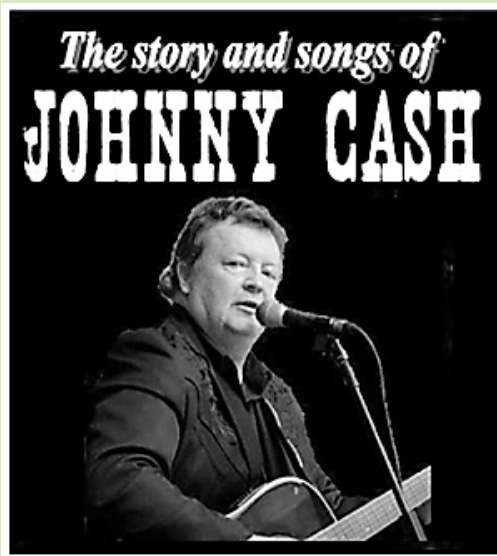
Max Müller, 13 Jahre: Gitarre + Gesang

Tim Bocksberger, 15 Jahre: Bass + Gesang



14.07.2018

Barry Winters – Strictly Cash



About Strictly Cash

Finbarr „Barry“ Winters has been captivated by the music of The Man in Black ever since „The Johnny Cash Show“ first aired on TV way back in 1969. As a child, Barry fondly recalls singing along to „Forty Shades of Green“, the world-wide hit that Cash wrote on a memorable trip to Ireland. As a young teenager, with a borrowed guitar, Barry learned to play and sing the hits of Johnny Cash and mastered the „boom-chicka-boom“ trademark sound of The Tennessee Three.

Down through the years, Barry has been a member of groups performing Irish ballads, country rock, and old-time dance music. However, Barry's first love will always be the music of Johnny Cash to which he brings a spine-tingling authenticity and honesty. In 1989, at The Cork Opera House, Barry Winters and Johnny Cash met for the first time. In 1993, on a road trip across most of North America, being introduced by mutual friend Earl Poole Ball, Cash's piano player, they meet again backstage at The Wayne Newton Theatre, Branson, Missouri, where Johnny introduces Barry to his wife, June Carter.

He has brought his music to places as diverse as The Caribbean, New York, Spain, Germany, Austria, and of course, Mountjoy Prison, a show which marked the 40th anniversary of Johnny Cash at Folsom Prison. He wrote the song „Mountjoy“ for that show.

In 2002 Barry Winters performs his own composition „The Ballad of Nathan Hale“ at VFW Nathan Hale Memorial Hall, Long Island, New York and receives a standing ovation! Nathan Hale was a hero of the American War of Independence, from the Long island area, and is held in such high esteem that on the album released in 2008, „Johnny Cash's America“, there is a track called „I Am The Nation“ where Cash recites the names of American heroes, the very first one mentioned being Nathan Hale. 2008 saw the 5-piece band STRICTLY CASH take their show to Dublin's Mountjoy prison. An original composition „Mountjoy“ was performed there by Barry Winters for the first time at the „Folsom 40th Anniversary Concert“. The following year, on the 40th anniversary of „At San Quentin“, Barry Winters headlines the „San Quentin Special“ at Crane Lane Theatre, again backed by STRICTLY CASH.

2009: The American Equine Alliance chose his song „Wild Horses“ to feature on their website www.wildmustangcoalition.org Willie Nelson and U2 are also mentioned on this site.

2011: Travels to Spain with British-based holiday and travel company Enjoy Travel to entertain their guests with his one-man Johnny Cash show. Later in the year forms „Cash Is King“ to tour as the leading Johnny Cash tribute, who were chosen to celebrate USA Independence Day 2011 for a sell-out performance at the world's most famous pub, „Ollie Hayes Bar“ in Moneygall, County Offaly, made famous due to the recent visit there by Barack Obama. In September, he performed at the inaugural German Johnny Cash Day, a day-long concert dedicated to the memory of Johnny Cash which attracted fans from all over Germany and beyond, and is asked to repeat his performance later on in the day. 2012 returns to Germany at the request of the organisers of German Johnny Cash Day for day-long celebration of what would have been Johnny Cash's 80th birthday on Feb 26th. Sharing the stage were German music icon Gunter Gabriel, legendary German 70's country band Truck Stop, and the inimitable Heinrich Doc Wolf.

06.10.2018

Cash Carter Show – The Johnny Cash Tribute Show

CASH **SHOW**
CARTER



Johnny Cash und sein berühmter Boom-Chicka-Boom Sound leben! CASH CARTER SHOW, die Johnny Cash Tribute- und Show-Band aus Augsburg. Die Band um Ihren Gründer Mike Hühn bringt Cashes unvergesslichen Sound und Ausdruck auf die Bühne zurück. Mike Hühn mit seiner Bassbariton-Stimme, lebt die Songs seines großen Vorbildes. June Carters Rolle ist mit der Augsburger Sängerin und Saxophonistin Thyra Templiner perfekt besetzt. Ihre Darbietung von Songs wie „Wildwood Flower“ oder „Jackson“ verleihen jeder Show die ganz besondere Note. Der Guitar-Picker und Sänger Chris DocSchneider bringt den SUN-Sound und einen Carl Perkins Song mit auf die Bühne. Das Boom-Chicka Fundament liefern die beiden Münchener Michael Reiserer (Drummer, Sänger und Acordeonista) und Tobias Andrelang (Kontrabass). Mit seiner spanischen Version von „Ring of Fire“ setzt Michael Reiserer einen weiteren Höhepunkt in der Show. Mit CASH CARTER SHOW begibt sich das Publikum, mit beinahe allen Songs aus dem Film „Walk The Line“, auf eine Zeitreise durch das Leben des Mister JR Cash. Die Band klingt so frisch und brillant, wie man es nur aus den 1960er-Jahre Cash-Carter-Shows kennt. Ein unvergessliches Live-Erlebnis. So Get Rhythm!

Members CASH CARTER SHOW:

Mike Hühn aka Johnny Cash (voc, git, harp)
Thyra Templiner aka June Carter (voc, saxophone, harp, mandolin)
Chris DocSchneider aka Carl Perkins (git, voc)
Tobias Andrelang aka Marshall Grant (upright bass)
Michael Reiserer aka W.S. „Fluke“ Holland (dr, voc, acc, singing-saw)



Programm

Tages-Tour von 11.30 bis 17.00 Uhr

- 11.30 Uhr** **Treffpunkt** vor der Hauptwache am Fliegerhorst in Penzing, Adresse: Fliegerhorst Penzing, Kauferinger Straße 15, 86929 Penzing
- 12.00 Uhr** **Begrüßung** durch Herrn Uwe Lenke und Start Führung von Herrn Herbert Wintersohl durch die Kaserne an die Orte, die den jungen Johnny Cash geprägt haben: die Wohn- und Arbeitsgebäude, der Schwimmbad-Pool, das Soldaten-Kino, der „Klosterhof“, das Kasino. Dazu begleitet uns wunderbare Live-Musik. Wir erleben hier die authentische Atmosphäre der 50er-Jahre
- 17.00 Uhr** **Treffpunkt** an der Hauptwache am Fliegerhorst
Ab 17.00 Uhr ist der offizielle Teil der Tour beendet, aber wir fahren gemeinsam weiter in den legendären Gasthof „Frank“ nach Penzing.
- 17.15 Uhr** **Abfahrt** zum Gasthof „Frank“
Adresse: St.-Martin-Platz 1, 86929 Penzing

Ticket-Preis: EUR 39,00

Im Ticket-Preis sind enthalten:

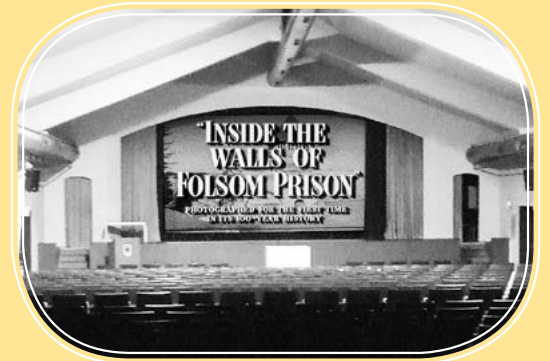
- ★ Exklusive Zufahrt in die Kaserne in Penzing
- ★ Außergewöhnlicher Vortrag über Johnny Cash und Führung durch das Kasernen-Gelände
- ★ Live-Musik an verschiedenen Orten
- ★ Kleine Verpflegung für den Start

Anmeldung und Kontakt

www.rocknrolltour.de
eMail: info@rocknrolltour.de
Telefon: 088 07 / 92 88 583



Johnny Cash war von 1951 bis 1954 in Penzing stationiert. Hier kaufte er sich seine erste Gitarre und beschloss Musiker zu werden



Wir betreten das Soldaten-Kino, indem Johnny Cash zu „Folsom Prison Blues“ inspiriert wurde



Cash wohnte in diesem Gebäude und hatte einen schönen Blick in den „Klosterhof“. Unsere Reise führt uns auch dort hin



Dieses Archibild zeigt die Gastwirtschaft „Frank“ in Penzing. In diesen Räumlichkeiten hatten die Amerikaner der U.S. Air Base nahezu alle ihre Feste gefeiert